

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

85 (27.3.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Zweites Blatt.

Donnerstag den 27. März

1879.

Für die Ueberschwemmten in Szegedin

gingen ferner ein: Bei der Redaction des Badischen Landesboten: im eigenen Blatte quittirt (83 M. 26 P.). — Bei der Expedition der Karlsruher Nachrichten: im eigenen Blatte quittirt (53 M.) — Bei Consul Bielefeld: von Julius S. 6 M., W. Baumgärtner 10 M., Wilh. Stilling 1 M., Eisenhändler Marum 5 M., Louis Hofmann 15 M., Henry Hofmann's Sparbüchse 3 M., L. v. S. 1 M., S. G. 10 M., C. L. 5 M., R. L. 5 M., A. W. in Stuttgart 1 M. 50 P., Ernst's Schwarzem Freund aus Afrika 5 M. (67 M. 50 P.). — Bei Kaufmann Bodenweber: von F. J. 50 P., J. Mayer 50 P., v. Sander 3 M., Fräulein Babette Righaupt 3 M. (7 M.). — Bei Kaufmann Roth: von v. S. 5 M., Oberst v. Red 12 M. (17 M.). — Bei Abgeordnetem Kraemer: von August und Wilhelm 7 M. (7 M.). — Bei Ministerialrath Bingner: von Gerichtsvollziehern Gebr. Hägle 4 M., Gutbesitzer Reich 20 M. (24 M.). — Bei Geh. Archivrath v. Beech: von Staatsminister Jolly 20 M., Frau C. W. S. 3 M., C. L. 5 M., L. W. 10 M., Frau C. L. Willstätter 10 M., Geh. Hofrath Dr. Tenner 10 M., M. G. 5 M. (63 M.). — Bei Bankier Koelle: von Robert Koelle 20 M., L. Gräff 6 M., Ungenannt 1 M., Frau Lina Bredt 50 M. (77 M.). — Bei Seyauer & Verblinger: von Fräulein G. 3 M., Frau A. Winter 10 M., Ungenannt 1 M. (14 M.). — Bei J. Küst: von Ungenannt 1 M. 50 P. (1 M. 50 P.). — Bei Billinger, Kirner & Cie.: von Anwalt Dr. Friedberg 5 M., C. W. 1 M., Unbekannt 1 M., J. v. i. b. m. 1 M. (8 M.). — Im Kontor des Tagblattes: von Geheimer Rath a. D. Karl Schmidt 10 M., J. 20 M., Frau W. S. weitere 4 M., Ungenannt aus dem Klingelbeutel der kleinen Kirche 2 M., aus einer Spielkasse 9 M., M. R. v. T. 10 M., Exped. C. 10 M., L. C. und C. 3 M., Ungenannt 20 M., C. B. 3 M., C. W. 2 M., Friedrich Höpfer 20 M., Oberbaurath Klingel 20 M., R. B. 2 M., W. und R. 8 M., 50 P., von mehreren Diensthöfen 10 M., 40 P., B. 3 M., Frau L. S. 5 M., Messermeister Drosch 5 M., von dessen Kindern 1 M. 50 P., Frau C. S. 10 M. (178 M. 40 P.). — 600 M. 66 P. — Hierzu von früher 3622 M. 35 P. — Im Ganzen 4223 M. 01 P.

31. Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Frau Gastwirth Karl Mayer Wittwe, Anna geb. Schmalz von hier, werden in der Sophienstraße Nr. 3 im 2. Stock des Seitenbaues nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am

Montag den 31. März d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

Goldschmuck und Silber, Frauenkleider und Leibweiszeng, 2 vollständige Betten mit Kosshaar-matrasen, gutes Bett- und Tischweiszeng nebst einem Stück hänsenen Tuches, sodann Schrein-werk, worunter 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 2 nussbaumene Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 1 runder Aulettisch, 1 Nähtisch, 2 nussbaumene zweithürige Schränke, 1 Nachttisch, 2 Bettlatten, wovon eine mit Koss, 1 gepolsterter Armstuhl, 1 tannener Waschtisch, ferner 2 Spiegel in Gold-rahmen, Bilder, 1 Uhr in Holzfasen, Tisch- und Bodenteppiche, 2 Paar lange weiße Fenstervorhänge und verschiedene Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladet,
Karlsruhe, den 26. März 1879.

Löffel, Waisenrichter.

Freitag

den 28. März er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, Ritterstraße Nr. 4 Fortsetzung meiner Waaren-Versteigerung. Es kommen noch vor:

Stickerien mit Zugehör, Wolle, Stramin, Perlen, Weißwaaren, Seide, Stic-muster, 1 Waschkommode, 1 runder Tisch, 1 Nachttisch, Stühle, 2 Hockerle, 1 Kü-chenschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Kanapee, 1 Herd, die noch gute Ladeneinrichtung zc.

A. Kleine.

NB. Die Möbel werden Vormittags 11 1/2 Uhr versteigert.

Fahrniß-Versteigerung

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 27. März d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 aufgerichtetes Bett, 1 Armschub und Ver-schiedenes;
- 2) 5 Stück Leimböcke und 1 Cirkularsäge;
- 3) 1 Sekretär, 1 Giffonniere, 1 Spiegel, 1 runder Aulettisch und 1 tannener Kasten.

Karlsruhe, den 26. März 1879.
Gerichtsvollzieher **Hattisch.**

Dungversteigerung.

Mittwoch den 2. April er., Vormittags 9 Uhr, wird das Pferdebedungsrecht pro April er. gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 26. März 1879. 21.
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Blankenloch.

Steigerungs-Ankündigung.

Die Verlassenschaft des Noa Müller, Landwirths von Blankenloch betreffend.
21. Die Erben des Noa Müller, Landwirths von Blankenloch, lassen am **Mittwoch den 16. April d. J.,** Vormittags 8 Uhr, im Rathhause in Blankenloch der Anteilbarkeit wegen nachstehende Liegenschaft öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stal-lung, Hofstätte und Garten, im untern Dorf ge-legen, neben Ludwig Kiefer und Gottfried Hofbein, geschätzt zu 3400 M.
Karlsruhe, den 15. März 1879.

C. Fraenlin, einstw. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Holzrenise und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Fasanenplatz 3 sind 2 große Zimmer, Küche, 2 Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist im 3. Stock des Hin-terhauses eine freundliche, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Langestraße 40 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

* 21. Langestraße 91 sind 2 Wohnungen mit je 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

* Rappurterstraße 78 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Gas- und Wasserleitung ver-sehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Scheffelstraße 14 ist eine schöne, abge-schlossene Wohnung von 3 Zimmern, 1 tapezieren, beizbaren Mansarde, Küche mit Wasserleitung und

Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Schützenstraße 59 ist eine Wohnung im Hinterbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansarden-wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderbau im 2. Stock.

* 31. Schützenstraße 90 ist der 2. Stock mit 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* 21. Spitalstraße 52, im 2. Stock des Hinterhauses, ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung und 1 Mansardenzimmer, auf 23. April zu vermieten.

* Stephaniensstraße 21 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonst allem Zugehör, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Nä-heres im Hintergebäude.

* 21. Viktoriastraße 7 sind 2 Wohnungen, die eine im 2., die andere im 3. Stock mit je 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock im Hinterbau.

— Werderstraße 10 sind 2 Zimmer und Küche wegen Bezug sogleich an eine ruhige Fa-milie zu vermieten.

— Werderstraße 20, zunächst dem Salen-wälchen, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 4-6 Zimmern, worunter ein Salon mit Bal-kon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu ver-mieten. Auf Wunsch Antheil am Garten. Nä-heres ebendasselbst zu ebener Erde.

Westendstraße 12, früher Kriegsstraße 101, ist eine schöne, für sich abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung mit 4 Zim-mern und 1 Mansardenzimmer, Küche, 2 Kam-mern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Wilhelmstraße 24 ist im 2. Stock des Hintergebäudes eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Wasch-haus, zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

* Auf 23. Juli ist der 2. Stock Herrenstraße 48 zu vermieten, enthaltend 5 Zimmer, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstiges Zugehör. Das Nähere im 1. Stock zu erfahren.

* Auf 23. Juli sind 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit anstoßenden Küchen, Keller und Speicher, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres Birkel 32 im 2. Stock.

* 21. Ein hübsche Wohnung im 3. Stock, beste-hend aus 3 Zimmern, Küche, Magdkammer, Kel-ler zc., mit Wasserleitung und Glasabschluß, ist auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 50 im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

41. Mühlburg, Rheinstraße Nr. 208 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und An-theil am Garten, auf 23. Juli zu vermieten.

* Ecke der Schützen- und Marlenstraße 34 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf die Straße gehend, an ruhige Leute auf 23. April billig zu vermieten. Nähere Auskunft im 1. Stock.

* Eingetretener Familienverhältnisse halber ist eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Alkov nebst allem Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres kl. Herrenstr. 9, 2. Stock.

Ein Laden mit Wohnung ist in guter Geschäftslage auf 23. Juli zu vermie-then. Durch Uebereinkommen könnte derselbe auch früher bezogen werden.

H. Vinscheid, Fuß- und Wagenschmied, Spitalstraße 7.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. Mai werden 2 kleine Zimmer und Küche mit Kochherd zu mieten gesucht. Anträge unter Chiffre 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern oder 1 großes Zimmer mit Alkov und Zugehör, wenn auch in einem freundlichen, anständigen Hinterhaus, auf 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Karlsstraße 39 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* 21. Erbprinzenstraße 33, nächst der Infanteriekaserne, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliken Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

* Marienstraße 7 sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang und nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension an solide Herren auf 1. April zu vermieten.

* 31. Ein fein möbliertes Zimmer mit Kabinett ist sofort oder später zu vermieten: Seminarstraße 2.

* Adlerstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Alte Waldstraße 39 ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Preis 16 Mark.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 34 im zweiten Stock links.

* 31. Westendstraße 15 ist ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Küche und kleinem Speiseraum an eine einzelne Dame auf 23. April zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstüben auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Amalienstraße 27 im 2. Stock, gegenüber der Infanteriekaserne.

* Ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. April mit Kost zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 9 im zweiten Stock.

* Wilhelmstraße 3 ist im dritten Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliken Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Ein Kneiplokal

ist in sehr freundlicher Lage an 12-15 Personen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 49 im Laden.

Auf Ostern wird ein solides, einfaches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann. Zu erfragen Langestraße 121, Entresol.

Ein solides, gebildetes Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Langestraße 38 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 17 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten gerne besorgt, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Werberstraße 45 im Laden.

* Es wird auf Ostern ein Mädchen gesucht, welches die Arbeiten einer größeren Haushaltung übernimmt, reinlich, brav und gewissenhaft ist. Hoher Lohn wird zugesichert. Kochen wird weniger beansprucht, aber gute Zeugnisse sind vorzuziehen. Näheres kleine Herrenstraße 9 im 2. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 32 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Herrenstraße 26 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Langestraße 122 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen, auch etwas kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Herrenstraße 18 im Laden.

* Ein ortsaes, solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sowie gut kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie von zwei Personen gesucht. Näheres Bähringerstraße 102, rechts, zwei Treppen hoch.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Amalienstraße 3.

* Eine tüchtige Köchin, welche gute Empfehlungen besitzt und auch Hausarbeit übernimmt, kann auf's Ziel Stelle finden: Sophienstraße 6.

* 21. Ein tüchtiges, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Lohn gut. Gute Zeugnisse über Aufführung und Dienstleistung nöthig. Näheres Werberstraße 18 im 3. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern gesucht: Kriegsstraße 19.

Ein Mädchen, 14-15 Jahre alt, wird zu Kindern gesucht; ein solches, welches noch nie hier geblieben hat, erhält den Vorzug. Näheres Schützenstraße 90 im Laden.

* Eine bessere Wirtschaftsköchin, bürgerliche Köchin, Hotelzimmermädchen, Kindermädchen, ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen ist, werden auf Ostern Stellen nachgewiesen bei Frau Wagner, Waldstraße 75 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern eine Stelle; dasselbe würde auch eine Stelle als Zimmermädchen annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Werberstraße 26.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern bei einer kleineren Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 205 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gut nähen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häusliche Arbeit versteht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Werberstraße 20, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sämtliche häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches das Kochen erlernt hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 33 im 2. Stock.

* Ein Mädchen von gesehmem Alter, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 179 im Seitenbau.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 1, Vorderhaus, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und gut nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Werberstraße 47 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf 1. April oder Ostern bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 45.

* Ein erbenliches Mädchen, welches nähen, bügeln, waschen, auch etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 72 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 3 im 2. Stock.

* Eine ältere Person, welche gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle in die Küche oder zu Kindern. Zu erfragen neue Waldstraße 79.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches nähen, bügeln und auch gut bürgerlich kochen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Birkel 30, Hinterhaus, 1. Etage hoch.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten verrichtet, sowie das Bügeln erlernt hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 40 im Mittelbau, 1. Etage hoch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Westendstraße 37 im 2. Stock.

Zur Kapital-Aufnahme:
1500 Mark — gegen Pfand-Urkunde mit mehr als doppelter Versicherung im hiesigen Amtsbezirk — liegt Verlagschein zur Einsicht bereit bei
J. Scharpf, Kommissionär,
Sophienstraße 12.

Bitte an edle Menschenfreunde.

21. Ein bedrängter Familienvater sucht zur Ordnung einiger dringenden Angelegenheiten ein Kapital von 200 Mark. — Derselbe ist solvent und verspricht redliche, pünktliche Zurückzahlung in bedungen werden den Termen. — Edle Menschenfreunde, welche in der Lage sind, hier helfen zu können und zu wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter M. 23 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Modistin-Gesuch.

Eine geliebte Modistin wird zum sofortigen Eintritt für eine Amtsstadt des bad. Schwarzwalbes gesucht. Näheres bei

Gebr. Ettlinger, Langestraße 199.

Eine Schenkammer

wird gesucht: Werberstraße 37.

Köchin-Gesuch.

21. Eine tüchtige und gewandte Köchin für eine Restauration findet Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Möbelschreiner

gesucht von

Ziegler & Weber.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Verlängerte Schützenstraße 73 finden noch einige Arbeiterinnen sogleich dauernde Beschäftigung. — Ebenfalls sind eine sehr gute Kinderbettlade und ein runder Zulegtisch billig zu verkaufen.

Stelle-Antrag.

* Es wird sogleich eine tüchtige Stellenerin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

J. M. Gesucht werden: 1 selbstständige, tüchtige Haushälterin, womöglich musikalisch, nach Belgien; 1 perfekte Kammerjungfer nach Frankfurt am Main; ferner Hotelköchinnen, 1 Weißzeugbeschleierin, 1 Zimmermädchen, 1 Hausmädchen, 3 Spülmädchen, gute Kellnerinnen, bürgerliche Köchinnen, Saalstücker und 2 Hotelkutscher. Näheres durch **J. Müller's** Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapezierergeschäft zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

W. Winter, Herrenstraße 26.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Wilhelm Kiefer**, Schillerstraße 153, in Mühlburg.

Stellen-Gesuche.

* Ein gewandter und zuverlässiger Mann mit schöner Handschrift sucht Stellung als Maschinier, Aufseher, Portier oder Ausläufer. Gest. Anträge beliebe man unter **J. R. 60** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein gewandter Schreiber, welcher schon auf verschiedenen Bureau's thätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gest. Offerten beliebe man unter A. K. 99 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein sehr anständiges Mädchen, welches perfekt nähen und bügeln kann, sucht auf Osiern Stelle als besseres **Zimmermädchen.** Gute Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres unter V. 6505 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungsgesuche.
* Eine brave, ehrliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder auch einige Laufdienste. Zu erfragen Kreuzstraße 22 im 2. Stod.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Kronenstraße 41 im Vorderhaus im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geschickt ist, schön weihnähen und fein stopfen kann, nimmt noch einige Kunden an: Bahnhofstraße 32 im 3. Stod rechts. — Ebenfalls ist auch ein Flügel billig zu verkaufen.

Anzeige und Empfehlung.
3.1. Waschen und Bügeln (Glanzbügleret) von Vorhängen, Moll, Füll und Spigen, auch Herrenhemden, wird auf's Beste und Pünktlichste (nach neuestem Verfahren) besorgt und werden Aufträge Waldstraße 69 entgegengenommen.

Verkaufsanzeigen.
* Ein gut erhaltener **Confirmandenrock** ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 67 im zweiten Stod, Eingang links.

Einige Wagen **Ruhung** sind billigst abzulassen, auf Wunsch auch an den betreffenden Platz zu führen. Näheres Kronenstraße 50.

* 3.1. Belfortstraße 12 sind im untern Stod mehrere **Gaslampen** zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** mit Matraze und Polster ist wegen Wegzug sogleich zu verkaufen: Bahnhofstraße 16 unten.

* Ein fast noch neuer, zweirädriger **Handwagen** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Bismarckstraße 29 ist im 3. Stod ein eiserner **Kochherd** billig zu verkaufen.

2.1. Schöne polirte **Bettlatten** mit Rost, Matraze und Polster zu 50 M. per Stück, sowie eine überpolsterte **Garnitur**, bestehend in 1 Causeuse, 4 Halbfauteuils, zu 200 M., sind zu verkaufen: Bähringerstraße 62.

2.1. Zu verkaufen, Alles neu: 1 Schreibtisch, Chiffonniere von 36 M. an, einhöckerige polirte und angestrichene Kästen, Kommoden mit Schubladen, Wasch- und Beiseerkommoden, massive nußbaumene halbfranzösische Bettlatten, Roste, Stods, Rosthaare- und Seegrasmatrassen, Wasch-, Nacht-, Oval-, Zusammenleg- und Küchentische, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, 2 Kinderbettlädchen, 1 Kleiderstod, Kinderstühle, Stühle, Fußchemel, Spiegel, 1 zweischläfrige Bettlade zu 7 M.: Waldstraße 30.

* Zu verkaufen sind 22-24 Pfund **Bettfedern** zu billigem Preis: Insel 1 im 2. Stod.

Kleine Lagerplätze zu verkaufen!
30 Fuß breit, 60 Fuß tief für . . . M. 800.—
desgleichen mit neuem Schopf . . . M. 1000.—
60 Fuß breit, 60 Fuß tief für . . . M. 1600.—
bei kleiner Anzahlung.
Näheres Bähringerstraße 114.

Samtschleppe, eine schöne, schwarze, sammt Taille und Hängearmeln, ist um den Preis von 40 M. zu verkaufen: Birkel 30, parterre, rechts.

Holzstühle zu verkaufen.
* Einige Dugend Holzstühle, kurze Zeit gebraucht, sind zusammen oder einzeln billig zu verkaufen. Näheres Fasanenstraße 7 im 2. Stod.

Zu verkaufen:
Verordnungsblatt der Steuerdirektion von 1827 bis 1862 gebunden, von da bis Juli 1865 ungebunden. Verordnungsblatt für die Großherzoglichen Domänenverwaltungen von 1827 bis 1857 gebunden, von da bis Juli 1864 ungebunden, 1 runder, schöner Säulentisch, 116 Centimeter Durchmesser, 1 Waschtisch und 1 großer Fensterritt: Karlsstraße 35 im 2. Stod.

Ein Umschlag-Divan, ganz neu, ist im Auftrag billig zu verkaufen in der Möbelhandlung und Polstermöbelfabrik von **Jacob Weinheimer, Bähringerstraße 62.**

Für Confirmanden!
* Ein schönes, weißes **Cachemirerädchen**, mit Atlas und Franzen verziert, ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 3 parterre.

Für Züchter und Vogelfreunde.
Ein sehr schöner **Zuchtkäfig**, neu und solid, mit zweckmäßig eingerichteten Brutgehäusen, ist billigst zu verkaufen. Ebenfalls werden alle Arten kleinere Käfige angefertigt. Näheres Rheinstraße 268 in Mühlburg.

Hauskauf-Gesuch.
* Ein nicht zu großes **Wohnhaus** wird bei sofortiger Zahlung der Kaufsumme gesucht. Man wolle Anerbieten unter M. M. gefällig im Kontor des Tagblattes abgeben.

Klavier zu vermieten.
* Ein gutes **Tafelklavier** ist zu vermieten. Näheres in der Hof-Musikalienhandlung von **Alex. Frey (Marktplatz).**

Mittagstisch-Gesuch.
Ein einfacher, guter **Mittagstisch** wird per 1. April in der Nähe der **Adlerstraße** gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. 50 abzugeben.

Eine Engländerin empfiehlt sich zum Unterricht in ihrer Muttersprache. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *4.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Franz. Champagner empfiehlt **L. Pfefferle, Hirschstraße 31.**

Franz. Champagner à 3 Mark per Flasche (frappirt) empfiehlt unter Garantie der Aechtheit **C. G. Frey, Großherzogl. Hoflieferant, Epitalstraße 45.**

Westphälische Schinken im Aufschnitt und im Ganzen, **kleine Thüringer Schinken** ohne Knochen, **vorzügliche Hamburger Schinken** im Ganzen à Pfund 1 Mark (sehr geeignet für Wirth), **Göttinger Cervelatwurst**, prima Qualität, empfiehlt **Sulzer's Fleischwaarengeschäft.**

Frischer Rheinsalm, Soles und Cabeljan fortwährend vorrätig bei **L. Pfefferle, 3.1. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.**

Gut gemästetes Geflügel: **franz. Voularden und Kapannen, Welschhahnen und Sennen, junges ital. Geflügel** jeder Sorte, **Schnepfen; Nebshlegel und Ziemer, alle Sorten conservirte Gemüse, franz. Kopfsalat, Blumenkohl und Rothkraut** empfiehlt **L. Pfefferle, 3.1. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.**

Stockfische, frisch gewässerte, empfiehlt Donnerstag Abend und Freitag **L. Dörflinger, 21 Blumenstraße 21.**

Frisch eingetroffen eine Sendung **feinster Emmenthaler-Käs, feinsten Renchner Rohmkäs, sowie vorzügl. Limburger-Käs,** welche bestens empfiehlt **Lulse Fritz, vorm. Schütz Ww., Ecke der Schützen- und Marienstraße.**

Magdeburger Sauerkraut und Hülsenfrüchte empfiehlt billigst **W. Grimm, Langestraße 19.**

Kopfsalat empfiehlt **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

Indische Bronces, auch indische Töpferelen und wenige alt-persische Gefäße sind wieder neu eingetroffen bei **A. Winter & Sohn.**

Amerikan. Stuhl-Sitze von 1 bis 2 M., als Ersatz für beschädigte Rohrsitze; **Amerikan. Stühle** à M. 6.50 und höher, unverwüsthlich, elegant, billig, bei **A. Winter & Sohn.**



2.1. **Leere Kaffee- sowie gewöhnliche 1- und 2-Pentner-Säcke** habe ich eine Parthie zu verkaufen. **J. Schuhmacher, Amalienstraße 14**

Hôtel Prinz Wilhelm. — Heute früh **Wellfleisch, Mittags Leber, Grieben-, Bratwürste mit Sauerkraut** empfiehlt bestens **Alex. Ochs.** Auch ist **Schwarzenmagen, Blutschwartenmagen** nebst gut geräucherter **Dürschfleisch** stets zu haben. Heute Abend **frische Leber, Grieben-, Fleisch-, Frankfurter- und Cervelatwürste** empfiehlt **F. Förderer, Bähringerstraße 27.**

Anzeige
* Heute früh **Steffelfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste** empfiehlt bestens **G. Bremeler, Ritterstraße 18.**

Balmsonntags-Concert. Heute Donnerstag den 27. März, Abends 7 Uhr, **Probe** im **Bürgerverein** für **Damen und Herren.**

